



DIE BUNDESMINISTERIN
FÜR JUSTIZ
BMJ-Pr7000/0250-Pr 1/2010

XXIV. GP.-NR
6440 /AB
03. Dez. 2010

An die

zu 6529 /J

Frau Präsidentin des Nationalrates

W i e n

zur Zahl 6529/J-NR/2010

Die Abgeordnete zum Nationalrat Mag. Rosa Lohfeyer und GenossInnen haben an mich eine schriftliche Anfrage betreffend „Gerichtstag in Arbeits- und Sozialrechtssachen am Bezirksgericht St. Johann im Pongau“ gerichtet.

Ich beantworte diese Anfrage wie folgt:

Zu 1 bis 5:

Die Interessen der rechtsuchenden Bevölkerung gerade auch im Bereich des Arbeits- und Sozialrechts sind stets ein Anliegen der Justizpolitik. Derzeit werden daher im Landesgerichtssprengel Salzburg an zwei Standorten jeweils am Dienstag Gerichtstage in ASG-Sachen abgehalten, nämlich beim Bezirksgericht Zell am See (wöchentlich) und beim Bezirksgericht Tamsweg (14-tägig).

In Hinblick auf die derzeitige budgetäre Situation sind viele Leistungen des öffentlichen Dienstes zu hinterfragen, zu evaluieren und zu überdenken, so auch die Abhaltung von Gerichtstagen im Allgemeinen. Vor diesem Hintergrund stellt die Abhaltung von Gerichtstagen in ASG-Sachen ohnedies bereits eine keineswegs selbstverständliche Leistung im Rahmen des Bürgerservice dar, die im Sprengel des Landesgerichtes Salzburg in der Vergangenheit mit der geografischen Situation begründet wurde. Eine Ausdehnung von derartigen Service-Leistungen, die mit einem nicht zu unterschätzenden personellen und infrastrukturellen Aufwand verbunden sind, wie beispielsweise die Einführung von neuen Gerichtstagen, kommt aus derzeitiger Sicht bei der gegebenen Budgetlage jedoch nicht in Betracht.

Zu 6:

Die Anzahl der abgehaltenen (allgemeinen) Gerichtstage im Jahr 2009 kann – differenziert nach Bezirks- und Landesgerichten (BG, LG) der vier Oberlandesgerichtssprengel Wien, Graz, Linz und Innsbruck – den nachstehenden Tabellen entnommen werden:

OLG-Sprengel Wien		987
BG Güssing	11	
BG Bruck an der Leitha	38	
BG Gänserndorf	41	
BG Hollabrunn	60	
BG Laa an der Thaya	19	
BG Mistelbach	21	
BG Gmünd in Niederösterreich	93	
BG Horn	33	
BG Krems an der Donau	119	
BG Waidhofen an der Thaya	53	
BG Zwettl	119	
BG Haag	21	
BG Lilienfeld	20	
BG Melk	61	
BG St. Pölten	66	
BG Tulln	22	
BG Ybbs	34	
BG Baden	10	
BG Gloggnitz	0	
BG Neunkirchen	50	
BG Wiener Neustadt	96	

OLG-Sprengel Graz		879
BG Deutschlandsberg		19
BG Feldbach		18
BG Frohnleiten		21
BG Gleisdorf		10
BG Hartberg		113
BG Leibnitz		55
BG Bad Radkersburg		16
BG Weiz		32
BG Hermagor		22
BG St. Veit an der Glan		186
BG Spittal an der Drau		82
BG Villach		46
BG Völkermarkt		36
BG Wolfsberg		33
BG Bruck an der Mur		22
BG Irdning		19
BG Judenburg		24
BG Leoben		22
BG Liezen		44
BG Murau		24
BG Mürzzuschlag		23
BG Schladming		12

OLG-Sprengel Linz		425
BG Freistadt		20
BG Traun		25
BG Perg		20
BG Pregarten		8
BG Rohrbach		66
BG Braunau		24
BG Mattighofen		24
BG Ried im Innkreis		19

BG Schärding	43
BG Steyr	4
BG Grieskirchen	0
BG Vöcklabruck	22
BG Hallein	22
BG St. Johann im Pongau	18
BG Tamsweg	37
BG Thalgau	43
BG Zell am See	30

OLG-Sprengel Innsbruck		38
BG Bezau		4
BG Kitzbühel		16
BG Lienz		12
BG Silz		2
BG Zell am Ziller		4

Bundessumme BG		2.329

OLG-Sprengel Wien		147
LG Eisenstadt		56
LG Korneuburg		21
LG Krems an der Donau		19
LG Sankt Pölten		51

OLG-Sprengel Graz		180
LG für Zivilrechtssachen Graz		50
LG Leoben		45
LG Klagenfurt		85

OLG-Sprengel Linz		120
LG Wels		60
LG Salzburg		60

OLG-Sprengel Innsbruck	137
LG Innsbruck	137
Bundessumme LG	584
Bundessumme BG + LG	2.913

Zu 7:

Im Personalbereich konnte eine Zusage auf Vermehrung der Planstellen auf derzeit 11.167 (ab 1. Jänner 2011 laut Entwurf vom 12. November 2010 zum BFG 2011) erreicht werden.

Zu 8:

Jede Dienststelle im Sprengel des Oberlandesgerichts Linz ist mit einer Videokonferenzanlage ausgestattet. Die Entscheidung, ob im Einzelfall eine Videokonferenzanlage eingesetzt wird oder nicht, obliegt der unabhängigen Rechtsprechung.

2. Dezember 2010

(Mag. Claudia Bandion-Ortner)